

bfad Tagung:

Artenschutz und Kompensationsmaßnahmen

# **Artenschutzanforderungen an die Maßnahmenauswahl aus Flächenpools**

Kiel, 29. September 2011

Klaus Müller-Pfannenstiel

---

Büro Herne  
Kirchhofstr. 2c  
44623 Herne

Büro Hannover  
Lister Damm 1  
30163 Hannover

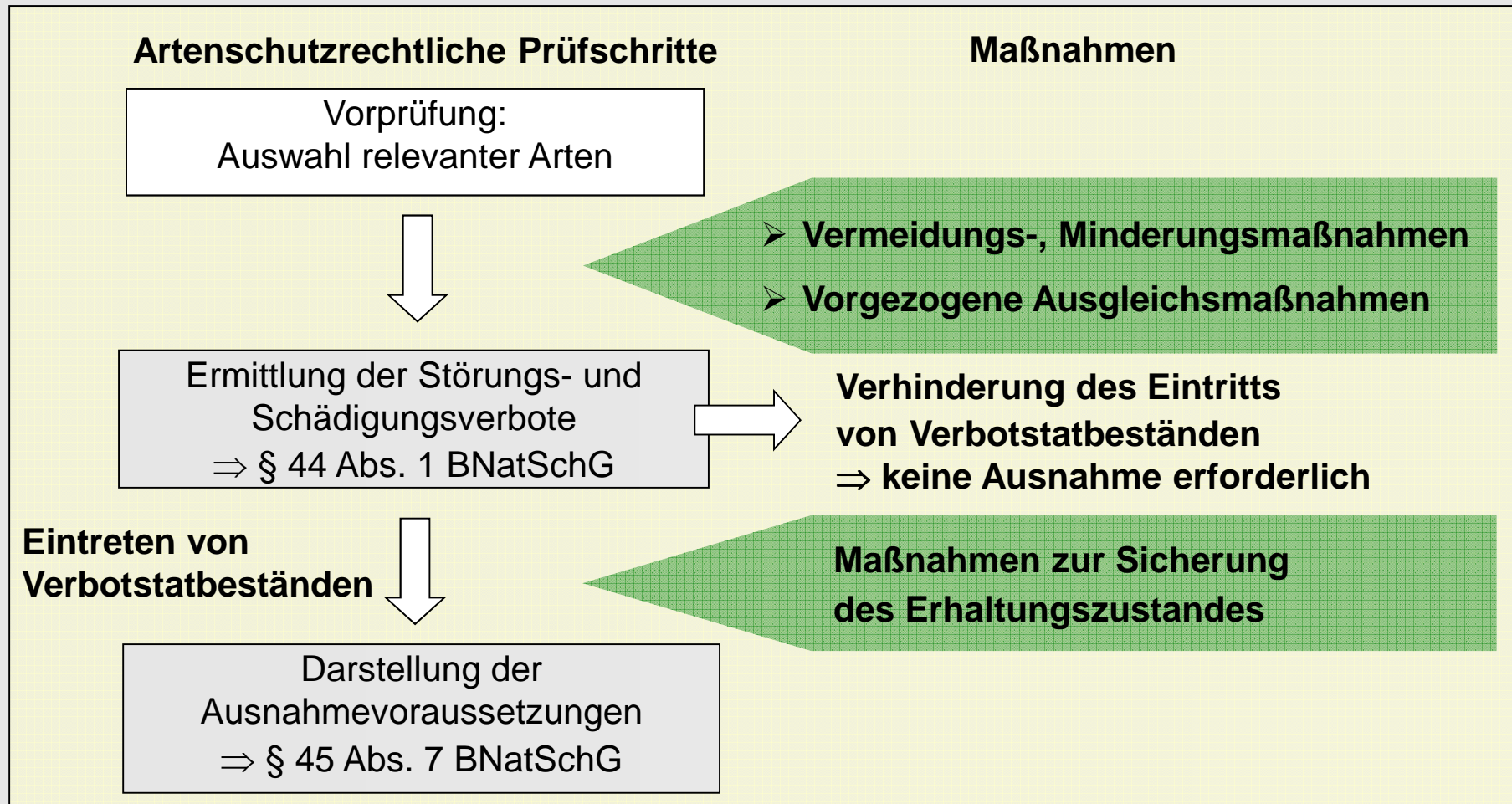
Büro Berlin  
Streitstraße 11-13  
13587 Berlin

Büro München  
Josephspitalstr. 7  
80331 München

- 1 **Rechtliche und fachliche Anforderungen von Artenschutzmaßnahmen**
- 2 **Artenschutzrechtliche Anforderungen an die Maßnahmenauswahl aus Flächenpool-, Ökokontoangeboten**
- 3 **Anwendungsbeispiele aus der Umsetzung von Artenschutzmaßnahmen in Kontext von Flächenpools**



# Artenschutzrechtliche Maßnahmentypen



# Anforderungen an vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen

## Vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen)

- Charakter von **Vermeidungs- bzw. Verminderungsmaßnahmen**
- Verbesserung oder Erweiterung der Lebensstätte, so dass die **ökologische Funktionalität erhalten** bleibt
- **Wirksamkeit zum Zeitpunkt des Eingriffs**, so dass es zu keinem Zeitpunkt zu einem Verlust der ökologischen Funktionalität der Lebensstätte kommt
- Gewährleistung der ökologischen Funktionalität durch **Kontrollen bzw. Monitoring** (Risikomanagement)



# Konkurrenzsituation um Maßnahmen?

## Maßnahmentypen nach § 15 Abs. 2 BNatSchG :

- Entwicklungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen für Gebiete im Sinne des § 20 Absatz 2 Nummer 1 bis 4 BNatSchG,
- Maßnahmen in Bewirtschaftungsplänen nach § 32 Absatz 5 BNatSchG,
- Maßnahmen nach § 34 Absatz 5 und § 44 Absatz 5 Satz 3 BNatSchG,
- Maßnahmen in Maßnahmenprogrammen im Sinne des § 82 des Wasserhaushaltsgesetzes,

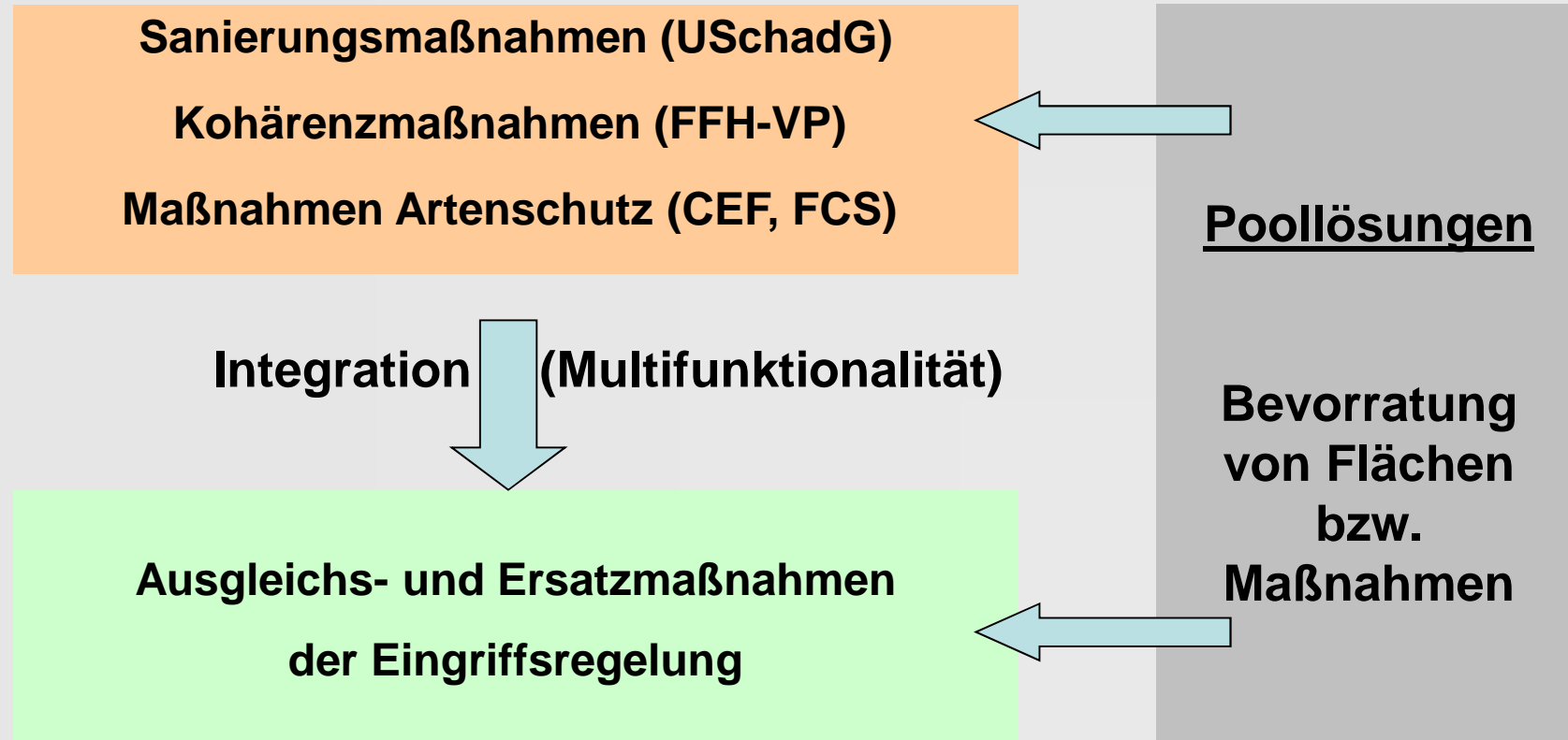
## 2. Artenschutzrechtliche Anforderungen an die Maßnahmenauswahl aus Pool-, Ökokontoangeboten



# Anforderungen an die Maßnahmenplanung

## Hierarchie der Maßnahmenplanung

erhöhte funktionale und zeitliche Anforderungen



## Qualitätstandards für Flächenpools (bfad 2007):

- Naturschutzfachliche Aufwertung
- Langfristige Sicherung von Flächen und Maßnahmen
- Langfristige Dokumentation des Entwicklungszustandes der Poolflächen
- Fachliche Abstimmung und planerische Einbindung
- Hohe Qualität der Planungsleistungen

# Räumliche funktionale Bindung als Kriterium für die Auswahl von Flächen-, Maßnahmenangeboten

- räumlich **eng gebundene** Maßnahmen  
(CEF Maßnahmen, zwingend an bestimmte Habitate und Räume gebunden, z.B. Wiederherstellung Landhabitate, Winterquartiere)
- räumlich **flexible** Maßnahmen  
(FCS Maßnahmen, auf mehreren Flächen bzw. in größeren Räumen möglich innerhalb des Populationszusammenhangs der betroffenen Art )

**Zunahme der  
Flexibilität im  
Auswahlprozess**

## Anforderungen an CEF, FCS Maßnahmen

- die einzelnen Maßnahmen müssen **rechtlich verbindlich festgelegt und dauerhaft gesichert sein**.
- Die **Verfügbarkeit der Flächen, deren Erschließung und ggf. vorzeitige Besitzeinweisung** muss gewährleistet sein.
- Die **Finanzierung, Bereitstellung von Finanzmitteln** muss gesichert sein (insbes. bei den der Zulassung vorauslaufenden Maßnahmen)
- der **Zeitplan** ihrer Umsetzung und der notwendigen **Erfolgskontrollen** ist anzugeben.
- die Maßnahmen müssen hinsichtlich ihrer **Erfolgsaussichten kontrollierbar** und bei sich einstellenden Abweichungen muss eine (Gegen-)Steuerungsmöglichkeit / **Risikomanagement** möglich sein, so dass das Maßnahmenziel trotzdem erreicht werden kann.

**Fortentwicklung von Qualitätsstandards für Maßnahmenangebote vor dem Hintergrund artenschutzrechtlicher Anforderungen:**

- **Bestandsituation der Zielarten im räumlichen Kontext des Flächenpools /Ökokontos**
- **Maßnahmenangebote sollten artspezifische Entwicklungsziele enthalten**
- **Angaben zur Funktionsfähigkeit und Wirksamkeit bereits durchgeführter Maßnahmen**
- **Erfolgskontrolle und ein Risikomanagement zur Gewährleistung der Maßnahmenziele**
- **Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen**
- **Umsetzungs-, Unterhaltungszeiträume**

**s.a. Ökokontoverordnung Baden Württemberg (Anlage 2 Abschnitt 2)**

## 3. Anwendungsbeispiele aus der Umsetzung von Artenschutzmaßnahmen in Kontext von Flächenpools



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !**

---

Büro Herne  
Kirchhofstr. 2c  
44623 Herne

Büro Hannover  
Lister Damm 1  
30163 Hannover

Büro Berlin  
Streitstraße 11-13  
13587 Berlin

Büro München  
Josephspitalstr. 7  
80331 München